

- [18158] **G. Grimm** in Budapest sucht:  
1 Grote, Geschichte Griechenlands. 2. Aufl.  
(Bd. 3. 4.) Sfg. 24—Schluß.  
1 Klapka, der Nationalkrieg in Ungarn und  
Siebenbürgen. 2 Bde. 1851.

[18159] **Rudolf Merkel** in Erlangen sucht:  
Calvini opera, ed. Baum etc. Tom. I. u. III.  
Lanckisch, Concordantiae, ed. Geier. —  
Schmidt, griech.-deutsch. Taschenwörterb. —  
Philosophus autodidactus s. epistola Abu  
Iaafur Ibn Tofail de Hai ebn Iokdahn, ed  
Pococke. Oxon. 1671. — Strobel, Mis-  
cellaneen artist. Inhalts. Sammlg. 4 u. folg.  
— Niederer, Nachrichten a. d. Kirchen-,  
Bücher- u. Gelehrtenesch. 1768, 69. —  
Nisch, Polybius. Zur Gesch. d. ant. Politik.  
1842. — Spengler, Pilgerstab. Geb. —  
Nohl, Beethovens Leben. Bd. 1. u. 3. —  
Dillmann, äthiop. Grammatik. — Frank,  
christl. Gewißheit; — christl. Wahrheit. —  
Delitzsch, Psalmen; — Hebräerbrief.  
— Offerten gef. direkt. —

[18160] **J. Guttentag** in Berlin sucht:  
1 Osterreichische Weistümer. Kpft. od. einz.  
Bände.

[18161] **L. G. Hansen** in Budweis sucht antiqu.:  
1 Handbuch der musikalischen Literatur.  
Bd. 6. 7. 8. Hofmeister.  
1 Verzeichnis d. ersch. Musikalien 1880—84.  
Hofmeister.  
1 Doppelhandbuch der Gesangs- u. Klavier-  
litteratur. Chailiers.

[18162] Die Trüb'sche Buchh. in Zürich  
sucht und erbittet direkte Offerten:  
Webers allg. Weltgeschichte in 15 Bdn. M.  
Reg. Geb.

Spamers Orbis pictus. Konv.-Lex. Letzte  
kompl. Aufl. Geb.  
Schlossers Weltgesch. Letzte kompl. Aufl.

[18163] Die k. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm  
Frick** in Wien sucht:  
Schmarda, Zoologie. 2 Bde.

Hugi, naturhistorische Alpenreisen. (Solo-  
thurn 1831.)

Vullers, Lexicon pers.-lat.-etymol. 2 Bde.  
1855—64.

Sohncke, Parallelen in der Encyklopädie  
von Ersch u. Gruber. (Leipzig 1838.)

## Kataloge.

[18164] Demnächst wird ausgegeben:

Antiquar-Katalog VIII.  
Geschichte. Geographie. Reisen.  
Genealogie. Heraldik. Numis-  
matik.

1400 Nummern.

Wir liefern mit 15 % franco Leipzig.  
Bitten zu verlangen.

Dresden. **v. Zahn & Jaensch.**

## Antiquarische Kataloge.

[18165] Ich erbitte mir neuerscheinende  
**theologische Verzeichnisse**  
gef. stets in einfacher Anzahl unter Kreuzband.  
Stuttgart, Kronprinzstraße Nr. 38.  
**Ferdinand Steinkopf.**

[18166] **H. Georg** in Lyon, rue de la Ré-  
publique 65, erbittet per Post:

Je 2 Kataloge über Archäologie, illustr.  
Werke, Pläne und Ansichten betreffend  
Spanien, Italien und England.

## Medicin. Antiquariatskataloge

[18167] erbitte stets in 8facher Anzahl,  
1 Exemplar möglichst vor Ausgabe im  
Aushängebogen.

**F. A. Brockhaus'**  
Sortiment u. Antiquarium in Leipzig.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[18168] Umgehend erbitte ich mir retour:

**Kolde, Heilsarmee.**

**Seeberg, Geschichte der christl. Kirche. I.**

Ersteres verlangte ich bereits auch per  
Zettel zurück und nehme nach 2 Monaten keine  
Expte. mehr an.

Erlangen, 26. März 1885.

**A. Deichert.**

[18169] Alle remissionsberechtigten Exemplare  
von:

**Curtius, zur Kritik der neuesten Sprach-  
forschung. 2 M. no.**

erbitte ich mir umgehend zurück.

Leipzig, 7. April 1885.

**S. Pirzel.**

[18170] Zurück erbitte:

**Pasig, Dr. Jul., Luther in seinen Ruhe-  
stunden. Brosch. u. geb.**

Remittenden werden nach dem 1. Juli von  
diesem Werke hier wie in Leipzig zurückgewiesen.  
— Auf diese 3malige Anzeige werde ich  
mich berufen. —

Berlin.

Hochachtend

**Oscar Parrissus,**  
Verlags-Conto.

[18171] Höflichst und gef. recht bald erbitten  
zurück Ihnen entbehrliche Exemplare von:

„**Bismarck und Frankfurt.**“ 2 M. 25 A. no.

„**Die Dtsche. Kolonialpolitik.**“ I. 1. M. 50 A. no.

Kengersche Buchh. in Leipzig.

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

### Angebotene Stellen.

[18172] Für mein Sortiment suche ich zu  
möglichst sofortigem Eintritt einen tüchtigen, im  
Verkehr mit Fremdenpublikum gewandten Ge-  
hilfen. Sprachkenntnisse (engl. und franz. Kon-  
versation) erforderlich.

Offerten mit Photographie direkt.

Karlsbad, den 4. April 1885.

**Hans Keller,**  
K. K. Hofbuchhändler.

[18173] In einem lebhaften Sortiment einer  
der angenehmsten Städte Sachsens, wird eine  
Gehilfenstelle frei, die mit einer jüngern, aber  
sicher arbeit. Kraft besetzt werden soll. Gef.  
Offerten mit Gehaltsansprüchen sub A. Z. 12419.  
an die Exped. d. Bl.

[18174] Gesucht wird zum baldigsten An-  
tritt, zunächst zur Aushilfe, ein tüchtiger er-  
fahrener Gehilfe für ein Leipziger Verlagsge-  
schäft. Gef. Offerten werden unter der Chiffre  
S. W. # 12465. durch d. Exp. d. Bl. erbeten.

[18175] Für meine Papier- und Schreib-  
materialienhandlung suche ich einen tüchtigen,  
nicht zu jugendlichen Gehilfen ev. Konf., der in  
der Papierbranche gute Kenntnisse besitzt, an-  
genehm im Verkehr mit dem Publikum ist und  
größere Lieferungen an Behörden selbständig  
zu erledigen vermag. Herren, die eine dauernde  
Stellung suchen, wollen Empfehlungen und  
Zeugnisse (abschriftl.) nebst Photogr. einsenden an  
**R. Fischer** in Bromberg.

[18176] In meinem Geschäfte ist die Stelle  
eines erfahrenen, selbständig arbeitenden Ver-  
lagsgehilfen baldigst zu besetzen. Herren,  
die auf dauerndes Engagement reflektieren, wol-  
len sich melden.

Dranienburg, April 1885.

**Ed. Freyhoff's Verlag.**

[18177] Gesucht zum baldigen Antritt ein  
jüngere Gehilfe für eine Buch- und Kunst-  
handlung in einer großen Stadt Norddeutsch-  
lands. Jüngere Herren mit guter Handschrift  
und besten Empfehlungen wollen Offerten mit  
Gehaltsansprüchen sub # 12310. durch die  
Exped. d. Bl. einsenden.

[18178] Für ein Verlagsgeschäft in einer  
großen Stadt Norddeutschland wird zu bal-  
digem Antritt oder später ein gewissenhafter  
Commis gesucht, der gelernt hat, sicher, zu-  
verlässig und fleißig zu arbeiten, auch wenn  
der Prinzipal nicht dabei steht, und ist dann  
auf dauernde Stellung zu rechnen. Nur wer  
diesen Anforderungen entspricht u. mit guten  
Zeugnissen versehen ist, wolle sich melden  
unter Adresse G. F. durch Herrn L. A. Kittler  
in Leipzig.

[18179] Für mein Verlagsgeschäft suche ich  
einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.  
Der Antritt müßte zum 1. Juli, könnte aber  
schon früher erfolgen.

Jena, 4. April 1885.

**Gustav Fischer.**

[18180] Gesucht wird für ein lebhaftes Sorti-  
mentsgeschäft mit Nebenbranchen in einer gro-  
ßen Stadt Süddeutschlands ein tüchtiger Ge-  
hilfen mit guten Zeugnissen, der an rasches,  
sicheres, selbständiges Arbeiten gewöhnt ist,  
einige Sprachkenntnisse besitzt, mit dem Publikum  
verkehren kann und im stande ist, den Chef un-  
ter Umständen zu vertreten. Solche Herren,  
die mit süddtschn. Verhältnissen vertraut sind u.  
denen an längeren Bleiben gelegen ist, erhalten  
den Vorzug. Gef. Offerten unter A. B. # 12170.  
durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[18181] Stuttgart. — Eine bestrenommierte  
Verlagshandlung sucht einen gewandten  
jungen Mann mit guter Handschrift, der be-  
reits im Verlag gearbeitet haben sollte, vor-  
erst als Volontär (mit Wohnungsvergütung)  
für sogleich zu engagieren. Später den Lei-  
stungen entsprechendes Salär.

Gefällige Offerten unter O. M. 85. post-  
lagernd Stuttgart.